

Fördergelder in der Fahrschule

Starthilfe für Fahrschulen **3** / Förderungen für Fahrschulinhaber als Arbeitgeber **4** / Man lernt nie aus: WeGebAU **6** / Gut beraten: Zuschüsse über das BAFA **7** / Aufstiegshilfe zum Fahrlehrer **8** / Förderung von Berufskraftfahrern **9** / Zulassung als Bildungsträger nach AZAV **10** / (Teil-)Finanzierter Führerschein **11** / Regionale Fördertöpfe **12** /

TEXT: SUSANNE LÖW

Egal, ob man als Jungunternehmer mit seiner eigenen Fahrschule durchstarten, als etablierter Fahrschulinhaber seine Mitarbeiter höher qualifizieren will oder eine professionelle Beratung benötigt, man eine AZAV-Zertifizierung anstrebt oder das Geschäft nicht (mehr) optimal läuft: Für all diese Fälle gibt es Fördermöglichkeiten. Und auch Fahrschüler sowie Berufskraftfahrer und deren Arbeitgeber können auf dem Weg zum Führerschein und bei der Weiterbildung bares Geld sparen, wenn sie bestimmte Voraussetzungen erfüllen und Hilfen vom Staat beantragen. Welche Fördertöpfe kommen für Fahrschulen und Fahrlehrer infrage? Der FAHRLEHRERBRIEF gibt Antworten.



Juni

6

2017